



# Der Bote



**Gemeindebrief  
unserer Ev.-luth.  
Vincenz-Kirchengemeinde  
Backemoor-Breinermoor**



**September - November 2023**



# Zum Titelbild

Sonnenblumen gehören für mich zum Herbst. Schon im Spätsommer gibt es keinen Blumenstrauß mehr ohne Sonnenblume in der Mitte, sie ist ein echter „Hingucker“! Und auch in der Dekoration für den Erntedanktag darf sie nicht fehlen. Wie die großen Mais-Stängel, die Kürbisse und die Kartoffeln weist sie auf die schönen Seiten des Herbstes hin: Die Zeit der Ernte und der Fülle.

In einer Zeit, in der es überall auf der Welt schwieriger wird, genug zu ernten, ist Fülle längst nicht selbstverständlich. Auch hier bei uns war schon das Säen auf den nassen Böden eine schwierige Sache; wie das Ernten gelingt, ist noch nicht sicher. Unter den sich wandelnden Wetterbedingungen wird all dies mehr und mehr zur Herausforderung.

Um so wichtiger ist es, dass wir nicht vergessen, woher all unsere Lebens-Mittel kommen: Es geht durch unsere Hände, kommt aber her von Gott!

Titelfoto: gemeindebrief.evangelisch.de

## In eigener Sache:

### Austräger/in für den Gemeindeboten gesucht

#### Bezirk: Ortsmitte Backemoor

Diesen Bezirk hat Horst Bittner betreut, seit es den Gemeindeboten gibt. In seinem 90. Lebensjahr möchte er sich nun aus der Verteiler-Tätigkeit zurückziehen. Man kann es verstehen! Der Bezirk umfasst folgende Straßen:

- Bietzestraße
- Backemoorer Straße (von Ecke Bietzestraße bis Ortsausgang)
- Oll Tuun
- Molkereiweg
- Meentemoorstraße (bis Nr. 10A)
- Borgweg
- Feldhörnstraße (Nr. 27 bis 37 und Nr. 48)



Zu verteilen sind viermal im Jahr ca. 80 Gemeindebriefe. Es ist auch möglich, nur einen Teilbereich des Bezirks zu übernehmen! Bei Interesse melden Sie sich im Pfarramt, Tel. 04955/9374210 oder auch bei Herrn Bittner, Tel. 04955/5341.

Wir freuen uns, dass Herr Bittner sich bereit erklärt hat, weiterhin alle Gemeindebriefe auf die Bezirke aufzuteilen und den Verteilenden zu bringen.

Wir sagen ganz herzlich Danke für seinen jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz!

*Die Redaktion*

## Geistliches Wort: Einfach leben!

---

Spätsommerliche Abendstimmung. Die Sonne taucht die Landschaft noch einmal in ein ganz besonderes Licht, bevor sie untergeht. Golden glänzen die Wiesen und Bäume, die abgeernteten Feldern strecken sich, als wollten sie sagen „Endlich Feierabend!“. Wasserläufe leuchten im Abendschein; der Himmel spiegelt sich darin. Wunderbar – diese Ruhe, die sich ausbreitet: Feierabend, Ruhetag – einfach leben! Mal entspannen, abschalten, nicht an die ganzen Krisen und Ungewissheiten denken. Die Natur macht es vor und lädt dazu ein, es ihr gleichzutun.

Solche Momente sind kostbar und wunderschön. Sie erinnern uns daran, dass das Leben leicht sein kann. Sie voll auszuschöpfen, gelingt besonders gut, wenn wir uns wie die Psalmbeter davon anregen lassen, unser Gedanken auf Gott zu richten, der das alles geschaffen hat: *„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.“* (Psalm 19)

Wie schön, wenn unsere Seele sich in diesen letzten sommerlichen Tagen öffnen kann für Gott, der überall in seiner Schöpfung sichtbar wird. Wie schön, wenn uns beim Anblick einer abendlich erleuchteten Landschaft Dankbarkeit erfüllt, weil Gott uns so reich beschenkt. Wir dürfen einfach leben!

Es sind vielleicht immer nur kurze Augenblicke, in denen das gelingt; allzu bald werden wir wieder erinnert an all die Mühen und Sorgen, mit denen das Leben angefüllt ist. Aber die sind eben nicht alles. Wir müssen nur den Blick heben und uns daran erinnern lassen, wie nah Gott ist.

Aus solchen Augenblicken schöpfen wir Kraft. Und verbinden uns für einen Moment mit dem Grund allen Seins. *„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen; woher kommt mir Hilfe?“* (Psalm 121); *„Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!“* (Psalm 36); und: *„Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“* (Psalm 23)

Wie ein sprudelnder Quell sind die Worte der Psalmen, die wir uns leihen können. Und sie versiegen nicht, wenn die Sonnenstrahlen seltener und die dunklen Abende länger werden. *„Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.“* (Psalm 36)

In diesem Sinne: Kommen Sie gut in den Herbst!

Ihre/Eure

Ulrike Sundermann



# Was macht eigentlich ein Kirchenvorstand?

---

Am 10. März 2024 ist es wieder so weit: ein neuer Kirchenvorstand wird gewählt. In der letzten Ausgabe des Boten gab es schon erste Informationen zum Wahlverfahren; Inzwischen hat der Kirchenvorstand entschieden, dass es in unserer Gemeinde diesmal keine Vor-Ort-Wahl in einem Wahllokal geben wird, sondern nur die neue Form der **Online-Wahl** oder die vertraute Form der **Briefwahl**. Allen Wahlberechtigten wird rechtzeitig ein Anschreiben mit den nötigen Informationen zugeschickt. Dort werden auch die Kandidatinnen und Kandidaten für unseren neuen Kirchenvorstand vorgestellt; es sollen sechs Personen gewählt werden.

Aber noch sind nicht alle Kandidat\*innen gefunden!

Deshalb gibt es hier noch einmal ein paar Denkanstöße.

## **Was für Personen werden für diese Aufgabe gebraucht?**

Den „idealen Kirchenvorsteher“ gibt es nicht (auch nicht als Kirchenvorsteherin), und das ist auch nicht nötig, denn der Kirchenvorstand ist ein Team: Jede/r bringt Wissen und Fähigkeiten ein, die unsere Gemeinde braucht, jede/r hat eine Stimme für Beratungen und Entscheidungen, jede/r ist wichtig. Einzelne Personen können sich, je nach Wunsch und Fähigkeiten, um verschiedene Bereiche der Gemeindegemeinschaft kümmern. Beraten und entschieden wird gemeinsam in der Kirchenvorstandssitzung.

## **Worum geht es in den Sitzungen?**

Der Kirchenvorstand verantwortet alle Aufgaben der Kirchengemeinde wie das Halten von Gottesdiensten, Seelsorge, Konfirmandenarbeit und diakonische Dienste. Er verwaltet den Besitz der Gemeinde – Finanzen, Gebäude, Friedhöfe und Ländereien – und kümmert sich um das angestellte Personal. Bei all diesen Aufgaben unterstützt uns das Kirchenamt in Leer mit fachkundigen Sachbearbeiter\*innen. In den monatlichen Sitzungen werden alle anfallenden Aufgaben abgearbeitet. Das kann schon mal etwas dauern ...

## **Was gehört noch zum Dienst des Kirchenvorstandes?**

Im Gottesdienst ist in der Regel ein Mitglied des Kirchenvorstandes eingeteilt zum Sammeln und späteren Zählen der Kollekte. Je mehr Mitglieder es gibt, desto seltener ist man „dran“! Man darf aber natürlich jeden Sonntag am Gottesdienst teilnehmen. Des weiteren sind immer Ideen für Aktionen willkommen, die unsere Gemeinde lebendig machen: Gemeindefeste, Gesprächsabende, Versammlungen, Konzerte, Hilfe für Menschen unserer Gemeinde, diakonische Angebote – was es noch nicht gibt, könnte es ja bald geben!

Der Kirchenvorstand prägt den Charakter der Gemeinde und setzt Schwerpunkte. Wir haben jede Menge Handlungsspielraum – vorausgesetzt, wir können andere

für unsere Ideen begeistern. Und packen gelegentlich auch selbst mit an. So verabreden wir manchmal „Aktionstage“ zum Aufräumen des Kirchendachbodens oder zum Laubharken auf dem Friedhof – wer Zeit hat, ist dabei. Und wer eine Kanne Tee mitbringt, ist besonders willkommen!

### Für wie lange muss man sich verpflichten?

Der Kirchenvorstand wird für sechs Jahre gewählt. Bei der kommenden Wahl ist es erstmals möglich, sich nur für drei Jahre zur Verfügung zu stellen; dies kann man vorher erklären und nach Ablauf der drei Jahre entweder bestätigen oder auch um weitere drei Jahre verlängern.

→ Bis Ende Oktober kann man noch jemanden vorschlagen - oder sich gleich selbst bewerben, im Pfarramt unter 04955/9374210 oder bei jedem Mitglied des Kirchenvorstandes.



# Die Geburtsstunde der Diakonie



Der Theologe Johann Hinrich Wichern hält eine Brandrede am 22. September 1848 auf dem Kirchentag in Wittenberg. Dort wirft er der Kirche kollektives Versagen an der verarmten Bevölkerung vor und wirbt für ein Netzwerk der „rettenden Liebe“.

Das ist die Geburtsstunde der Diakonie. Damit liefert er den entscheidenden Impuls für eine neue, kirchliche „Innere Mission“, aus der über die Jahrzehnte der weitverzweigte, vielfältige Sozialverband entsteht, den wir heute Diakonie nennen.

Im Rahmen der **Woche der Diakonie** wird es vom **02. bis zum 10.09.2023** einige Aktivitäten und Angebote im Ev.-luth. Kirchenkreis Rhauderfehn geben.

## **02.09.: Und nun? Plötzlich muss ich helfen!**

Markt der Informationen hinsichtlich Ambulanter Pflege sowie Hilfs- und Unterstützungsleistungen in Westrhauderfehn

## **03.09.: Gottesdienste im Kirchenkreis mit Schwerpunkt Diakonie**

(Bibeltext 1. Johannes 4:7-12)

## **04.09. bis 08.09.: Elementargottesdienste in verschiedenen Tagespflegeeinrichtungen des Kirchenkreises**

## **10.09.: Abschlussgottesdienst mit Schwerpunkt Diakonie in Steenfelde**

(Lukas 17,11-19) mit Pn. Mirjam Valerius und Helmut Hartema



Weitere Infos finden Sie unter <https://ausliebe.diakonie.de>

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

» **Wer sagt denn ihr,  
dass ich sei?** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**

# Veranstaltungen · Kreise

Mittwoch	06.09.	14.30 Uhr	Mütterkreis: zu Gast ist ein Mitglied von von „rückenwind e.V.“ – Unterstützung von Menschen in Not
Donnerstag	07.09.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: gemeinsame Fahrradtour, anschl. Grillen beim Gemeindehaus
Mittwoch	04.10.	14.30 Uhr	Mütterkreis: Besuch von Hanne Frühling aus Amdorf
Donnerstag	05.10.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Besuch des Organeums in Weener
Mittwoch	01.11.	14.30 Uhr	Mütterkreis: Filmvorführung
Donnerstag	02.11.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Herma de Buhr erzählt über die Begegnungs- reise nach Israel, Palästina und Jordanien

<b>Chor Akzente</b>	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Posaunenchor</b>	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Konfirmanden</b>	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus
<b>BabiBa</b>	mittwochs	15.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Kinderchor</b>	donnerstags	16.00 Uhr	im Gemeindehaus

## Gemeinsamer Sommergottesdienst im Melkhuske Schatteburg

*Backemoorer Straße 63, 26817 Rhaderfehn-Schatteburg*

Das Melkhuske in Schatteburg ist eine gute Adresse. Vom 1. Mai bis zum 3. Oktober ist es sonn- und feiertags von 11 - 17 Uhr geöffnet, und man kann es sich dort bei einer Tasse Tee oder Kaffee, leckeren Milchgetränken und selbstgebackenem Kuchen so richtig gut gehen lassen. Das zauberhafte Ambiente im Innenhof und unter dem Scheunendach des alten Bauernhofes lädt zum Ausruhen und Verweilen ein.

Das Beste: **Am 10.9.2023 von 10 - 11 Uhr lädt Familie Hellmers die Kirchengemeinden Collinghorst und Backemoor-Breinermoor ein, dort gemeinsam Gottesdienst zu feiern!** Wir hoffen auf schönes Wetter für einen stimmungsvollen Open-Air-Gottesdienst; aber wenn es draußen ungemütlich sein sollte, sitzen wir gut geschützt im überdachten Bereich.

Und wer anschließend noch ein wenig dableiben möchte: ab 11 Uhr ist das Melkhuske geöffnet.



# Gottesdienste



SEPTEMBER 2023

## BACKEMOOR

3.9., 13. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst mit Taufe  
Kollekte: Diakonie als Rettungsanker



10.9., 14. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Sommergottesdienst im Melkhuske Schatteburg, Backemoorer Str. 63  
(mehr dazu auf Seite 7)

Kollekte: Förderung verbindender Angebote in Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit

17.9., 15. Sonntag n. Trinitatis, 11.00 Uhr:

### Silbernes Konfirmationsjubiläum, Festgottesdienst mit Abendmahl

mit Posaunenchor

Kollekte: Zukunft(s)gestalten - Projekte zur  
Bekämpfung von Armut bei Kindern



24.9., 16. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Förderung kirchlicher Popularmusik,  
kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern

## OKTOBER 2023

## BACKEMOOR



1.10., Erntedankfest, 10.00 Uhr:

Gottesdienst, mit Posaunenchor

Kollekte: Diakonisches Werk in Niedersachsen

## BREINERMOOR

08.10., 18. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst · Kollekte: Renovierungsarbeiten  
in der Breinermoorer Kirche

15.10., 19. Sonntag n. Trinitatis, 11.00 Uhr:

### Diamantenes Konfirmationsjubiläum, Festgottesdienst mit Abendmahl

mit Posaunenchor

Kollekte: Kirchenkreis Rhauderfehn

22.10., 20. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst · Kollekte: Wege aus der Armut –  
Betroffene Menschen beteiligen und fördern



Eventuelle Änderungen dieses Gottesdienst-Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich.





# Gottesdienste



OKTOBER 2023

**BACKEMOOR**



**BREINERMOOR**

29.10., 21. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst · Kollekte: Weltbibelhilfe der  
Deutschen Bibelgesellschaft Stuttgart

31.10., Reformationstag, 11.00 Uhr:

Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag in der Hoffnungskirche in Westrhauderfehn

NOVEMBER 2023

**BACKEMOOR**

5.11., 22. Sonntag n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst · Kollekte: Weltmission

12.11., Drittl. So.d.Kirchenjahres, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Frieden stiften, Gewaltprävention  
fördern (landeskirchliche Friedensarbeit)

19.11., Volkstrauertag, 9.30 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste,  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge  
anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal  
mit Posaunenchor



26.11., Ewigkeitssonntag, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen  
Kollekte: Sprengel Ostfriesland-Ems

**BREINERMOOR**



10.45 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Aktion Sühnezeichen Friedensdienste,  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge  
anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal  
mit Posaunenchor

22.11., Buß- und Bettag, 19.00 Uhr:  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Kollekte: Verein Rückenwind e.V.

11.30 Uhr:  
Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen  
Kollekte: Sprengel Ostfriesland-Ems

Bitte beachten Sie in diesem Plan die abweichenden Anfangszeiten und Gottesdienstorte zu besonderen Gelegenheiten! Im November findet der Gottesdienst in Breinermoor ausnahmsweise am 3. und am 4. Sonntag des Monats statt; der einzige Abendgottesdienst wird am 22.11. (Buß- und Bettag) in Breinermoor stattfinden, da am üblichen 3. Sonntag im Monat Jubiläumskonfirmationen bzw. Volkstrauertagsgottesdienste (auf besonderen Wunsch in beiden Kirchen) geplant sind.

# Kinderbibeltag

---

Am Samstag, dem **2. September**, treffen wir uns wieder **von 10.00 – 13.00 Uhr** mit den Kindern von 5-11 Jahren zum Kinderbibeltag im Gemeindehaus Backemoor. An diesem Vormittag schauen wir uns genauer an, was „Beten“ eigentlich ist – und lernen das Gebet Jesu, das Vater Unser, kennen.

Die Kinder bekommen wie jedes Mal eine persönliche Einladungskarte; hoffentlich kommt sie bei allen rechtzeitig an! Beim letzten Kinderbibeltag im März hat uns die Post ein wenig im Stich gelassen. Falls also Ihr Kind keine Karte bekommen hat, ist es trotzdem herzlich willkommen!

*Das KiGo-Team*

## Besuch aus unserer Partnerkirche GSELC im Juni

---

Der Besuch der indischen Gäste aus der GSELC in unserem Kirchenkreis war ein voller Erfolg. Auch unsere Konfirmandengruppe bekam Besuch: Pastor Philip und Pastor N. Daniel wurden im Konfirmandenraum in Backemoor mit süßem Chai-Tee und einheimischen Keksen willkommen geheißen. Die beiden Pastoren erzählten uns von ihrem Leben in Indien, von ihren Gemeinden und von der Schul-situation ihrer Kinder, für die eine gute Bildung längst nicht so selbstverständlich ist wie bei uns. Sie führten uns auch vor, wie man in Indien aus einer Wasserflasche trinkt: man schüttet sich das Wasser von oben in den Mund, ohne den Flaschenrand zu berühren. So können alle aus derselben Flasche trinken! Unsere Konfis versuchten, dies mit Cola nachzumachen. Es ist nicht so leicht, wie es aussieht! Und wir erfuhren, dass Christen in Indien oft eher respektiert werden, wenn sie ihre Bibel in der Hand tragen. Für das Foto rechts haben wir ausprobiert, wie das hier bei uns wohl aussähe. Es war eine ganz besondere Begegnung!

Während des Aufenthaltes in unserem Kirchenkreis waren die sechs Gäste guter Dinge und zeigten sich von Vielem beeindruckt. Unter anderem davon, wie sauber hier alles sei – das ist in indischen Orten wohl nicht überall so. Aber die christliche Kirche dort hat wahrhaftig andere Probleme. Die Schulbildung wird hart erkämpft – mit Hilfe unserer Spenden –, der geplante Staudamm birgt große Gefahren für die Existenz der GSELC und ihrer Mitglieder, und am 28. Juli erreichte uns diese Nachricht aus Indien: Im Bundesland Manipur an der Grenze zu Myanmar gibt es seit dem 3. Mai immer wieder schlimme Übergriffe von hinduistischen Bevölkerungsgruppen auf christliche Gemeinschaften. Mindestens 120 Menschen kamen schon ums Leben, 50.000 Personen wurden vertrieben und über 1.700 Häuser, mehr als 250 Kirchen, eine christliche Universität sowie meh-



Foto: U. Sundermann

rere Tempel und Schulen zerstört. Es gab öffentliche sexuelle Übergriffe auf christliche Frauen, die auf Youtube gefilmt und verbreitet wurden. Die Christen fühlen sich vom Staat nicht beschützt und der Gewalt preisgegeben. Pastor Philip, der bei uns zu Gast war, hat inzwischen eine Demo in seiner Heimatstadt Kovvur organisiert, in der auf die Bedrückung der Christen in Manipur hingewiesen wurde. Es ist sehr mutig, wenn sich die kleine christliche Minderheit so öffentlich präsentiert und ihre Rechte einklagt. Es ist für uns schwer vorstellbar, mit was für Schwierigkeiten die Christen dort zu kämpfen haben!

Deshalb ist es wichtig, dass wir in Kontakt bleiben, voneinander wissen – und, wie unsere Gäste es uns immer wieder als Herz legen, für unsere Brüder und Schwestern in Indien beten.

Seid Täter **des Worts**  
und nicht Hörer allein; sonst betrügt  
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch OKTOBER 2023

# Bläserkonzert in der Backemoorer Kirche

am Samstag, 7. Oktober, 19.00 Uhr


**Ausführende: Sprengel-Ensemble Ostfriesland-Ems**

**Leitung: Landesposaunenwart Hayo Bunger**

**Eintritt: Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten, der Eintritt ist frei**

In diesem Jahr feiert das Posaunenwerk Hannover sein 125-jähriges Bestehen. Im Rahmen eines Konzertwochenendes im Sprengel zum Jubiläumsjahr gibt es zwei Konzerte: am Freitag, 6.10., in Marienhaf, und am Samstag, 7.10., in der Backemoorer Kirche. Nachdem das Bläserkonzert des Ensembles „Friesenblech“ unter Mitwirkung unseres Posaunenchores im März ein so großer Erfolg war, ist Landesposaunenwart Hayo Bunger mit seinem Sprengel-Ensemble nun wieder gern bei uns zu Gast.

Das Sprengel-Ensemble Ostfriesland-Ems (vormals Akzente Brass) ist ein Ensemble in wechselnder Besetzung, das projektweise probt und in Gottesdiensten und besonderen Veranstaltungen mitwirkt. Die Mitwirkenden sind Bläser:innen, die in der Posaunenchorarbeit als Chorleiter, Anfänger-Ausbilder, Obleute, in der Jugend-Arbeit oder als Teamer besondere Akzente setzen. Die musikalische und organisatorische Leitung hat Landesposaunenwart Hayo Bunger.



*Vörbi sünt bold de moie Dagen,  
wenn de Sömmer geiht;  
in Feld un Holt fang't an tau klagen,  
wenn de Harvstwind weiht.  
De Vögels sülst gahn up de Reise,  
wenn't all verbleiht,  
un över't Land löppt mit de Seise  
de Dood un meiht.*

*van de Emder Dichter  
Johann Friedrich Dirks  
(1874 - 1949)*

# Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

## Silberne und Diamantene Konfirmation

Für die Silberne und die Diamantene Konfirmation sind bislang nur wenige Anmeldungen eingegangen. Deshalb **auf diesem Wege noch einmal die herzliche Einladung an die Konfirmandenjahrgänge 1993-98 (bis zum 9. September) und die Konfirmandenjahrgänge 1959-62 (bis zum 7. Oktober), sich im Pfarramt anzumelden**, schriftlich im Pfarrbüro, Groot Karkweg 10, oder telefonisch unter 04955/9374210.

## Verpachtung von Kirchenland

Zum **1. November 2023** werden folgende Grünlandflächen der Ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor/Breinermoor neu verpachtet:

<u>Flur</u>	<u>Flurstück</u>	<u>Lagebezeichnung</u>	<u>Größe</u>
1	30/4	Grebber	00.43.28 ha
1	31/2	Grebber	00.48.00 ha
1	32/2	Grebber	00.98.06 ha
1	33 (mit Ackerstatus)	Grebber	00.84.27 ha
1	85/2	Grebber	00.00.21 ha
1	85/4	Grebber	00.00.17 ha
1	85/5	Grebber	00.00.06 ha
1	102/6	Grebber	00.00.09 ha
2	55/1	Grebber	00.00.70 ha

*Die angegebenen Flurstücke sind als zwei zusammenhängende Flächen zu bewirtschaften.*

Der Pachtzins beträgt 400,00 €/ha jährlich zuzüglich Lastenbeitrag und Heb.-Geb.. Schriftliche Bewerbungen sind bis zum **6. Oktober 2023** beim Ev.-luth. Kirchenamt Leer in 26789 Leer, Hoheellernweg 3, einzureichen.

Auskunft erteilen Frau Frerichs, Telefon 0491 / 91963-20, und Herr Grünefeld, Telefon 04955 / 5362.

Lagepläne können beim Kirchenamt eingesehen werden.

Die Vergabe der Flächen wird per Losziehung erfolgen. Die Pachtbewerber werden zu diesem Termin eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur landwirtschaftliche Betriebe in Backemoor/Breinermoor und Kirchenmitglieder der Ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor/Breinermoor berücksichtigt werden.

Das Zuschlagsrecht bleibt dem Kirchenvorstand vorbehalten.

*Der Kirchenvorstand*

# Senioreng Geburtstage

Wir  
gratulieren!

01.09.	70 Jahre	Ferdinand Sterrenberg	Schatteburg
10.09.	83 Jahre	Helmuth Stampe	Breinermoor
11.09.	78 Jahre	Helga Brinkema	Backemoor
15.09.	70 Jahre	Gerhard Köhler	Idehörn
16.09.	79 Jahre	Wolfgang Holtz	Backemoor
22.09.	91 Jahre	Henriette Lange	Backemoor
29.09.	75 Jahre	Gerda Kloppenburg	Schatteburg
03.10.	71 Jahre	Alide Raida	Backemoor
07.10.	72 Jahre	Gerwin Garrels	Backemoor
07.10.	78 Jahre	Elfriede Eikes	Idehörn
16.10.	78 Jahre	Artur Rohden	Breinermoor
22.10.	83 Jahre	Wilke Grünefeld	Schatteburg
26.10.	77 Jahre	Harm Koets	Breinermoor
01.11.	77 Jahre	Inge Smidt	Backemoor
07.11.	86 Jahre	Hermann Lünemann	Backemoor
11.11.	72 Jahre	Jannette Tiede	Breinermoor
14.11.	83 Jahre	Edith Marks	Backemoor
15.11.	84 Jahre	Dietert Klaaßen	Idehörn
17.11.	77 Jahre	Christel Kubach	Backemoor
25.11.	80 Jahre	Georg Wessels	Backemoor
29.11.	84 Jahre	Klaus Grahl	Schatteburg

## IMPRESSUM

*Herausgeber:* Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor

*Redaktion:* Ulrike Sundermann (V.i.S.d.P.), Theda Heselmeier, Uta Pruin, Frieda Schreiber

*Auflage:* 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen



## Altenseelsorge Rhauderfehn

*andächtig & anders*  
vom Team der Altenseelsorge Rhauderfehn

[https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/  
demensensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhauderfehn](https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/demensensible-gottesdienste-im-kirchenkreis-rhauderfehn)



**demensensible Gottesdienste**

# Freud und Leid

---

## TAUFEN:

**Hendrik Douwes**, Backemoor,  
getauft am 4. Juni in Backemoor  
**Svea Falldorf**, Stapelmoor, und **Mia-Sophie Engelke**,  
**Jonte Engelke**, und **Jesko Roskam**, Backemoor,  
getauft am 23. Juli in Backemoor  
**Lasse Gorek** und **Jule Frey**, Schatteburg,  
getauft am 6. August in Backemoor

## TRAUUNGEN:

**Sarah Oltmanns**, geb. Wessels, und **Markus Oltmanns**  
aus Rhauderfehn, getraut am 17. Juni in Backemoor  
**Sandra Wilke** und **Thomas Wilke**, geb. Boelen  
aus Breinermoor, getraut am 21. Juni in Breinermoor

## BEERDIGUNGEN:

**Heinz Fecht**, 84 Jahre, aus Breinermoor,  
beerdigt am 3. Juni in Breinermoor  
**Harald Stampe**, 58 Jahre, aus Breinermoor,  
beerdigt am 14. Juni in Breinermoor

# Kleidersammlung im Oktober

---

Die Brockensammlung Bethel findet auch in diesem Jahr statt, vom 2.-7. Oktober 2023.

**Aber leider kann unsere Gemeinde diesmal nicht teilnehmen – wir haben keine Sammelstelle gefunden**, an der die Kleiderspenden sicher und trocken abgegeben und bis zur Abholung aufbewahrt werden könnten. Wir bitten dafür um Verständnis und hoffen, dass sich im kommenden Jahr wieder eine Möglichkeit für auftut, gebrauchte Kleidung für die Bethelstiftung zu sammeln!

*Der Kirchenvorstand*



KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup>  
KIRCHENVORSTANDSWAHL

## Dat Neei Testament ‚Up Platt‘

Vor vierzig Jahren hat Pastor Gerrit Herlyn eine alle neutestamentlichen Texte umfassende plattdeutsche Übersetzung des Neei Testaments herausgegeben. 2021 hat die Evangelisch-reformierte Kirche den ehemaligen Kirchenpräsidenten Jann Schmidt gebeten, die Übersetzungsarbeit in ein zeitgemäßes ostfriesisches Plattdeutsch zu übernehmen.

Diese Arbeit ist nun abgeschlossen. Unterstützt wurde Jann Schmidt dabei von einer kleinen Gruppe plattdeutsch sprechender Pastorinnen und Pastoren aus den verschiedenen Kirchen und Regionen Ostfrieslands. Vers für Vers wurde das Neue Testament durchgearbeitet, nach der ursprünglichen Bedeutung einzelner Begriffe im griechischen Urtext gefragt und darauf geachtet, dass die Rechtschreibregeln der Ostfriesischen Landschaft genau beachtet wurden. Denn das Ziel dieser Vorgehensweise war es, Sätze und Situationen aus einer längst vergangenen Zeit und einer anderen Kultur in das plattdeutsche Umfeld zu übertragen und zum Sprechen zu bringen.

**Der Öffentlichkeit vorgestellt werden soll „Dat Neei Testament“ in einem Gottesdienst am 5. November 2023 um 16 Uhr in der Großen Kirche in Leer.**

Erhältlich ist es für einen Preis von 22,-€ ab Mitte Oktober im Buchhandel (ISBN 987-3-938180-83-9) oder im foedus-Verlag Jörg Schmidt, Spessartstr.7, 42699 Solingen.

Bestellungen können ab sofort auch an [info@foedus-verlag.de](mailto:info@foedus-verlag.de) geschickt werden.



## Losungen up Platt 2024



Fraagt alltied na Gotts Woord un doot daarna.

Elke Dag even de Losung lesen, dat köst nich vööl Tied un kann jo Kraft geven för de hele Dag. De Losungen för 2024 giff dat ok disse Jahr weer up Platt, se komen in d' September in de Bookhannel.

Watmaals weet man nich, wat man mitbringen sall, wenn man up Visit geiht. Wo was dat dann mit so een lüttje Losungsbook?

De Losungen kösten 7 Euro.

Ji köönt de in de Bookhannel kriegen.

Ji köönt de ok bestellen. Kiekt doch up de Sied van [www.plattdüütsch-in-de-kark.de](http://www.plattdüütsch-in-de-kark.de), daar unner „Wat to lesen“, dann mutten ji aber noch Porto betahlen.

*Erika Appel un Johannes Willms, Bunde*